WANDERN ALPFRONTTRAIL

ENTLANG DER EHEMALIGEN DOLOMITENFRONT AUF DEN SPUREN DES ERSTEN WELTKRIEGS

Individuelle Einzelreise

Wandern

88-90 km

●○○ Einfach

Dauer: 7 Tage / 6 Nächte

Ab 14 Jahren

BESCHREIBUNG

Die Dolomitenfront hat tiefe Spuren hinterlassen - Festungen, Bunker und Schützengräben sind stille Zeugen eines der dunkelsten Kapitel der Menschheitsgeschichte. Der Erste Weltkrieg hat auch hier in den Dolomiten gewütet, in Mitten majestätischer Berge und einer atemberaubenden Natur. Dort, wo einst tausende österreichische und italienische Gebirgsjäger im Kugelhagel und mehr noch durch Kälte und Lawinen den Tod fanden, führt diese Reise durch eine einzigartige Landschaft und macht es sich zum Ziel, dem hart erarbeiteten und zerbrechlichen Frieden im geeinten Europa zu gedenken. Die Wanderung verläuft entlang markierter Bergund Wanderwege. Die Tour ist für jeden mit guter Grundkondition geeignet. Die meisten Etappen können zusätzlich mit öffentlichen Bussen und Seilbahnen abgekürzt werden. Passionierte Wanderer und Naturliebhaber kommen hier gleichermaßen auf Ihre Kosten wie Geschichtsinteressierte.Die Wanderreise ist für Kinder ab 14 Jahren geeignet.

STRECKENVERLAUF DETAILLIERT

Tag 1: Hochpustertal (Niederdorf/Toblach)

Individuelle Anreise zum Ausgangshotel im Hochpustertal.

Tag 2: Hochpustertal – Sexten – Misurina

(Aufstieg ca. 1.060 Hm, Abstieg 760 Hm / ca. 6-7 Std.)

Ein Transfer bringt Sie zum Ausgangspunkt der Wandertour im Sextner Fischleintal. Von dort wandern Sie unterhalb des im Ersten Weltkriegs umkämpften Paternkofels (der legendäre Bergführer Sepp Innerkofler verlor hier sein Leben) in Richtung des Wahrzeichens der Dolomiten, dem UNESCO Weltnaturerbe der Drei Zinnen. Oberhalb des Etappenorts Misurina liegt der Monte Piano dessen Nordgipfel von den Österreichern und dessen Südgipfel von den Italienern besetzt war. Heute steht dort ein Freilichtmuseum.

Tag 3: Misurina – Lago Sorapis - Cortina d'Ampezzo

(Aufstieg ca. 1.360 Hm, Abstieg ca. 620 Hm / ca. 7-7,5 Std. Variante: Aufstieg ca. 800 Hm, Abstieg ca. 370 Hm / ca. 4,5 Std.)

Nach einer Busfahrt zum Ex Rifugio San Lorenzo wandern Sie hoch zum Lago Sorapis, einem milchig-türkisen Gletschersee in der Sorapiss-Gruppe. Vom Lago Sorapis führt Sie die Etappe zum Passo Tre Croci, von wo Sie auf die Faloria wandern und dann mit der Gondel nach Cortina d'Ampezzo hinab fahren. Dieses wurde erst nach der Niederlage der Habsburgermonarchie im Jahr 1918 dem Königreich Italien zugewiesen. Nur 38 Jahre später sollten dort Wintersportler verschiedenster Nationen um olympische Medaillen kämpfen. Im Jahr 2026 wird Cortina zusammen mit Mailand erneut Austragungsort der Winterspiele sein. Es besteht die Möglichkeit, die Etappe zu verkürzen, indem Sie vom Passo Tre Croci den öffentlichen Bus nach Cortina nehmen.

Tag 4: Cortina d'Ampezzo – Rifugio Valparolapass

(Aufstieg ca. 1.440 Hm, Abstieg ca. 510 Hm / ca. 7 Std.)

Von Cortina wandern Sie zum Col Drusciè. Unterhalb der bekannten Felsformation der Tofana steigen Sie hoch in Richtung Gipfel des Lagazuoi. Während des Ersten Weltkriegs haben Soldaten Stollen und Schützengräben in die Felswände gehauen und den Berg so zu einer regelrechten Festung ausgebaut. Heute kann man die restaurierten Stollen, Schützengräben und Artillerie-Stellungen im Freilichtmuseum auf dem Lagazuoi besichtigen und das Kriegsgeschehen nacherleben. Es gibt sogar einen ca. 1 km langen begehbaren Stollen, der im Berginneren ins Tal führt. Vom Gipfel des Lagazuoi führt auch eine Seilbahn direkt zum Falzaregopass, falls Sie die Tour abkürzen möchten.

Tag 5: Rifugio Passo Valparola - Col di Lana - Arabba

(Aufstieg ca. 860 Hm, Abstieg ca. 1.430 Hm / ca. 7 Std.)

Vom Passo Valparola führt der Weg Sie aus lichtem Zirben- und Lärchenwald über einen langgestreckten Graskamm zum Passo Sief. Dort stoßen Sie- wie so oft in den Dolomiten- auf Relikte des Ersten Weltkrieges, mitunter verwachsene Schützengräben, Unterstände und Stacheldraht. Sie wandern direkt unterhalb des Monte Sief und Col die Lana. Zu trauriger Berühmtheit istCol der Col di Lana schon während des Ersten Weltkrieg gekommen. Damals war er als Eckpfeiler der Alpenfront heftig umkämpft. Weiter führt sie Weg nach Arabba, dem Etappenziel.

Tag 6: Arabba – Canazei

(Aufstieg ca. 330 Hm, Abstieg ca. 330 Hm /ca. 3,5 Std.)

Am Morgen fahren Sie gemütlich mit der Seilbahn zum Ausgangspunkt Ihrer Tour. Vom Rifugio Luigi Gorza wandern Sie mit einem leichten Abstieg entlang des Kammes de „Fedaia“ Jochs in Richtung Pordoi. Diese Wanderung bietet ein einzigartiges Panorama auf die Marmolada. Von Col di Rosc fahren Sie mit der Seilbahn ins Tal und wandern dann nach Canazei im Fassatal, Ihrem Etappenziel.

Tag 7: Rücktransfer ins Hochpustertal + Abreise

Rücktransfer ins Hochpustertal am Morgen; Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

WANDERN ALPFRONTTRAIL

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Reiseform:** Individuelle Einzelreise
- **Dauer:** 7 Tage / 6 Nächte
- **Streckenlänge:** ca. 88-90 km
- **Ausgangspunkt:** Toblach
- **Anreise:**

  Mit dem Auto: über die Brennerautobahn (A22) nach Brixen – Ausfahrt Franzensfeste, Pustertal - durch das Pustertal (Staatsstraße SS49) nach Toblach oder über die Felbertauernstraße nach Lienz in Osttirol und weiter nach Italien.
  Mit der Eisenbahn: nach Innsbruck über den Brenner nach Franzensfeste. Von hier in das Hochpustertal (Bahnhof Toblach). Fahrpläne auf: www.deutschebahn.de, www.oebb.at, www.trenitalia.com.
  Mit dem Flugzeug: Low Cost Flüge zum Flughafen Treviso, Venedig Marco Polo, Ronchi dei Legionari (Triest) oder Innsbruck.

- **Unterkunft:**

  Gasthöfe und Hotels der guten 3*** Kategorie, Hüttenübernachtung
  Achtung: Kurtaxe, soweit fällig, vor Ort zu bezahlen!

- **Parkmöglichkeit:**

  Kostenloser unbewachter Parkplatz auf einem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz für die Dauer der Wanderreise.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

• Übernachtung in Gasthöfen und Hotels der 3*** Kategorie, teilweise Hütten

• Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück

• Videobriefing

• Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel

• Transfers laut Programm

• Tickets für Sailbahn: Faloria, Arabba, Canazei

• Rücktransfer ins Hochpustertal am Ende der Tour

• Bestens ausgearbeitete Routenführung

• Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)

• Navigations APP

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

• Anreise zum Startpunkt der Tour

• Getränke, Kurtaxe und alle Extras

• Bus- und Seilbahntickets für die Abkurzungen der Etappen

• Mittagessen, Abendessen

• Nicht genannte Eintritte

• Reiseversicherung

• Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierte Leistungen“ genannt

- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Wanderreise

WANDERN ALPFRONTTRAIL

TERMINE

Verfügbar - Ankunft möglich | Nicht Verfügbar | Verfügbar ab 6 Personen und bei Anfrage

Juni

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

Juli

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

September

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30				

PREISE

Standard

Paketpreis im Doppelzimmer	von 20/06/2026 bis 12/09/2026	1.199 €
Paketpreis Hochsaison	von 20/06/2026 bis 12/09/2026	1.199 €
Aufpreis Einzelzimmer		199 €

Zusatzleistungen

no bike	0 €

Zusatznächte

Nähere information auf der webseite